

INHALT

■ Weinbauverband	
Lesestart für Federweißen	6
Regional und nachhaltig verpackt	7
■ Junges Baden	
Deutsche Weinhoheit: Startschuss für die 75. Runde	8
Badische Weinbotschafterinnen in der Heimat empfangen	9
Bereichsweinprinzessinnen gewählt	10
■ Baden	
Hagel- und Sturmschäden im Markgräflerland	11
Kultursommer und Benefizprojekte	12
Terrassen-Patenschaft	13
50. Breisgauer Weinfest	14
Seminar über Humus, Schafe und Klimaschutz	15
Was passiert, wenn Flächen aus der Nutzung fallen?	16
Hofübergabe bei Sigrist und Holzmüller	17
Zuwachs bei Pino Magma	18
Nachhaltiger winzern mit Drohnen, Sensoren und Viti-PV	19
Dehoga Winter-Weine ausgeschrieben	20
Anpiff zum Ruhestand von Bernhard Huber	21
■ Fachartikel	
Möglichkeiten der Säuerung im Test	22–23
Aktuelles aus dem WBI: Erste Ergebnisse zu Viti-PV	23
20 Jahre VitiMeteo – Rück- und Ausblick	24–27
Wie der Wurzelraum der Reben genau aussieht	28–33
Arbeitshinweise für den September	34–35
■ Marktplatz Wein	
Pflanzenschutz: Sparen mit Sensoren	36
Wo es wie viele neue Rebflächen gibt	37
■ Weite Weinwelt	
Südafrika: Per Tram zum Weingut	38–39
■ Wein und Natur	
Großpilze und Flechten im Weinberg	40
■ Termine/Impressum	
Wettbewerbe, Messen, Events	41



In Buggingen, Oberkirch-Haslach und Bühl-Eisental haben hunderte Bürger die neu inthronisierten Badischen Weinhoheiten gefeiert.

Seite 9



Das Forschungsprojekt „RegioWIN Weinbau 4.0“ geht der Frage nach, wie innovative Technik und Automation dazu beitragen können, dass Arbeiten im Weinberg effizienter und nachhaltiger werden. Landwirtschaftsminister Peter Hauk gab kürzlich den Startschuss bei seiner Sommertour.

Seite 19



Seit 2022 ist für die Säuerung von Weinen und Mosten keine Ausnahmegenehmigung mehr nötig. Das Weinbauinstitut Freiburg hat die Möglichkeiten der Säuerung getestet.

Seite 22–23

■ Zum Titelbild
Anfang September fällt der offizielle Startschuss für die Weinlese 2023: Wenn die Oechsle passen, kann es losgehen.
Bild: Petra Littner